

## Gib dich hin

### Die Apokalyptischen Reiter

Tanz dir den Teufel aus dem Leib  
Befrei dich jetzt von Bitterkeit  
Der Weg ist hart, der Weg ist weit  
Und nur erreichbar durch Wildheit

Das Bad in Schweiss und Leidenschaft  
Nimmt erst die Sinne dann die Kraft  
Doch der Lohn für deine Pein  
Ist ein höheres Bewusstsein  
Halte durch, lass bloss nicht nach  
Es reinigt sich die Seel durch Schmerz  
Vorwärts, vorwärts noch ein Stück  
Alsbald geht's himmelwärts

Tauch hinab ins Meer der ewigen Lust  
Erklimm den Gipfel der Ekstase  
Stille deinen Durst  
Bis des Glückes rarer Duft  
Sich als Flut ergiesst  
Gib dich hin bis du Glück bist

Schreie, schreie, schreie nur laut  
Der unfriede muss heraus  
Die Rohheit bittet zum Geleit  
Denn ihr feiert heut Hochzeit  
Heilsam ist die Barbarei  
Die erlöst durch raserei  
Den Geist aus dem Gefängnis  
Den Körper aus Bedrängnis

Tauch hinab ins Meer der ewigen Lust  
Erklimm den Gipfel der Ekstase  
Stille deinen Durst  
Bis des Glückes rarer Duft  
Sich als Flut ergiesst  
Gib dich hin bis du Glück bist

Gib dich hin, wir warten auf dich  
Gib dich hin, wir warten auf dich

Tauch hinab ins Meer der ewigen Lust  
Erklimm den Gipfel der Ekstase  
Stille deinen Durst  
Bis des Glückes rarer Duft  
Sich als Flut ergiesst  
Gib dich hin bis du Glück bist

Gib dich hin, wir warten auf dich  
Gib dich hin, wir warten auf dich